



Teilnehmende in freudiger Erwartung des Vortrags.

Orte meiner Faszination – «Die Geschichte eines Berglers»

Am 10. Januar fand in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen ein beeindruckender Vortrag von René Wethli unter dem Titel «Die Geschichte eines Berglers» statt. Rund 40 Besucherinnen und Besucher nahmen an diesem Abend teil und erlebten eine einzigartige Multimediashow die zu einem vollen Erfolg wurde.

Atemberaubende Natur und persönliche Einblicke

Der Vortrag begann mit spektakulären Aufnahmen der Soca, eines smaragdgrünen Flusses, der vom Trenta-Tal in Slowenien bis in den Golf von Triest fliesst. Die Bilder fesselten das Publikum und liessen die Schönheit dieser Region lebendig werden. Weitere Höhepunkte der Show waren beeindruckende Ansichten der Algarve und ein Wechselspiel der vier Jahreszeiten in den Dolomiten. Waghalsige Szenen von Kletterern an steilen Felswänden zeigten die Kraft und die Faszination der Berge. Zum Abschluss blickte René Wethli auf sein eigenes Leben zurück und ergänzte die Naturbilder mit nostalgischen Einblicken aus seiner Vergangenheit.

Ein Leben mit der Natur und dem Glauben

René Wethli, in Richterswil geboren und mit familiären Wurzeln im Engadin, wuchs eng verbunden mit der Natur auf. Er erzählte von seiner Kindheit, die sowohl von harten Arbeiten zu Hause als auch von prägenden Erlebnissen im Engadin gezeichnet war. In Richterswil gab es immer etwas zu tun, sei es im Garten oder im Haus. Sein Vater war streng, und die Arbeit war ein ständiger Begleiter. Im Engadin hingegen lernte er bei den verwandten Bergbauern das

Heuen, das Stallmisten, das Kühepflegen und -füttern kennen – doch vor allem liebte er die quirlichen Geissen.

Ein zentrales Thema des Abends war die Rolle des Glaubens in seinem Leben. René schilderte, wie seine Grossmutter und wichtige Bezugspersonen ihn prägten und ihn zu einem nachdenklichen jungen Mann machten. Doch erst die Begegnung mit einem Fremdenlegionär auf der Oberländischen Herbstausstellung in Thun brachte ihn dazu, Jesus in sein Leben zu lassen. Dieser Wendepunkt verlieh ihm nicht nur inneren Frieden, sondern half ihm auch, schwere Lebenskrisen, hervorgerufen durch gesundheitliche Probleme, zu überwinden.

Ein Abend voller Inspiration

Der Vortrag von René Wethli war nicht nur eine visuelle Reise durch atemberaubende Landschaften, sondern auch eine tief berührende persönliche Geschichte. Die Kombination aus beeindruckenden Bildern, authentischen Erzählungen und einer bewegenden Botschaft hinterliess bei den Besuchern einen bleibenden Eindruck. Viele gingen inspiriert und mit einem neuen Blick auf die Natur und das Leben nach Hause.

Am Ende des Abends bedankte sich Elke Lohr, Diakonin der evangelisch-reformierten Kirche, herzlich bei Herrn Wethli für seinen beeindruckenden Vortrag und überreichte ihm ein kleines Geschenk als Zeichen der Anerkennung. Dieser Abend in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen wird den Anwesenden noch lange in Erinnerung bleiben – ein gelungener Auftakt für das neue Jahr.

KIRCHGEMEINDESCHREIBERIN PATRICIA BURCH

Agenda

Bibelgesprächskreis. Donnerstag, 6. Februar, 19.30 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen; Thema: 3. Johannes-Brief; Donnerstag, 20. Februar, 19.30 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen; Thema: «Jona».
Kontakt: Diakonin Elke Lohr
Filmcafé. Donnerstag, 20. Februar, Filmstart um 16 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen. Film: «Dida» von Nikola Ilić und Corina Schweingruber Ilić, Dokumentation, 87 Min., CH. Die Filmemacherin Corina Schweingruber ist anwesend
Begegnungscafé. Das Begegnungscafé findet jeweils am Donnerstag von 14 bis 16.30 Uhr in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen statt. In unserem Begegnungscafé können sich Menschen unkompliziert und unabhängig von Zugehörigkeit und Konfession begegnen. Es kann sinniert, diskutiert, ausgetauscht und das Leben gelebt und geteilt werden
Fiire mit de Chliine. Sonntag, 16. Februar, 11 Uhr, Gottesdienst mit anschliessendem Spaghett-Essen, «Einzigartigkeit»
Frauentreff in Sarnen. Dienstag, 18. Februar, 14 Uhr, Kirchengemeindegottesdienst Sarnen

Du tust mir kund den Weg zum Leben.

Psaln 16, 11

Gottesdienste

Sonntag, 2. Februar 10 Uhr, Sarnen: Rise-up-Gottesdienst mit Pfarrer Michael Candrian zum Thema «Hilfe weitergeben», Apg 3, 1–16. Musik unter der Leitung von Margret Candrian
Sonntag, 9. Februar 10 Uhr, Alpnach: Gottesdienst mit Pfarrer Hans Ulrich Steinemann, Luzern. Orgel: Cornelia Biedermann
Sonntag, 16. Februar 11 Uhr, Sarnen: Gottesdienst für Gross und Klein mit integriertem «Fiire mit de Chliine». Anschliessend Spaghettiplausch. Pfarrer Michael Candrian, Judith Rothenbühler und Team zum Thema «Einzigartigkeit». Musik: Margret Candrian
Sonntag, 23. Februar 10 Uhr, Giswil: Gottesdienst mit Pfarrerin Stefanie Gilomen, Engelberg. Orgel: Christoph Trösch

Weitere Anlässe

Themenabend Syrien. Freitag, 21. Februar, 19.30 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen
Lottonachmittag. Dienstag, 25. Februar, 14 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen

Geburtstage

6. Februar: Mätzler Alice, Alpnach Dorf, 91. Geburtstag
19. Februar: Küng Carlo, Sachseln, 85. Geburtstag
28. Februar: Meier Gerlinde, Sachseln, 80. Geburtstag
Die Kirchengemeinde gratuliert herzlich und wünscht gute Gesundheit und Gottes Segen.

Kollekten im Dezember

Mission 21: Fr. 1624.65
Heks: Fr. 879.90

Kontakt

Sekretariat: Patricia Burch, Doris Zurmühle, 041 660 18 34, sekretariat@refow.ch Montag bis Freitag, 8–11.30 Uhr Ennetriederweg 2 6060 Sarnen
Pfarramt: Michael Candrian, 041 660 18 03, michael.candrian@refow.ch
Diakonie: Ruedi Schmid, 079 202 99 54, ruedi.schmid@refow.ch Elke Lohr, 076 558 94 53, elke.lohr@refow.ch
Kirchenmusik: Margret Candrian, 079 810 73 22, margret.candrian@refow.ch
Unterricht: Ruth Kasper, 041 670 26 56, ruth.kasper@refow.ch Rebekka Berger, 041 675 08 77, rebecca.berger@refow.ch
Sonntagsschule: Ruth Kasper, 041 670 26 56, ruth.kasper@refow.ch
Fiire mit de Chliine und Unterricht: Judith Rothenbühler, 079 823 69 32, judith.rothenbuehler@refow.ch

refow.ch

Engelberg



Neujahrsgottesdienst mit Apéro

Rückblick Im Gottesdienst vom 1. Januar wurden noch ein letztes Mal die Kerzen am Weihnachtsbaum entzündet. Die Predigt zu Neujahr handelte von der Zeit, die einem manchmal davonzulaufen oder stehen zu bleiben scheint. Silvio Badolato spielte, passend zum Thema Zeit, Lieder auf der Orgel, wie beispielsweise «S Gugger-Zytli». Nach dem Gottesdienst organisierten Susanne und Peter Kuhn einen wunderschönen Apéro draussen an der Sonne. Zahlreiche Gäste verweilten bei Gebäck und einem Glas Wein und genossen die Mittagssonne.

Vorankündigung Fastenzeit

Die Fastenzeit vom Aschermittwoch, 5. März, bis Ostersonntag, 20. April, lädt uns dazu ein, nach innen zu schauen: Was ist mir wichtig, welche Werte zählen, was für eine Welt will ich mitgestalten? Die ökumenische Kampagne von Heks und «Brot für alle» beginnt ihren neuen Dreijahreszyklus im Jahr 2025 mit dem Thema «Hunger frisst Zukunft».

Fastenkalender Der Fastenkalender wird in unserer Kirchengemeinde nicht mehr automatisch an alle Haushalte verteilt. Sie können diesen bis zum 10. Februar beim Pfarramt bestellen oder sich für den digitalen Fastenkalender anmelden (<https://sehen-und-handeln.ch/fasten-kalender>). Der digitale Fastenkalender hält täglich neue Impulse bereit, wie inspirierende Zitate, feine Rezepte aus wenig Zutaten, Anregungen für einen achtsamen Alltag, Reportagen und Sonntagsmeditationen.

Ökumenisches Fasten Die vorösterliche Zeit (Passionszeit) ist die traditionelle christliche Fastenzeit. «Brot für alle» und Fastenopfer organisieren die ökum. Kampagne

seit 1969. Gegenwärtig fasten schweizweit über 1600 Menschen in 120 Fastengruppen! Zusammen setzen wir ein Zeichen der Verbundenheit mit den Menschen, die heute noch hungern, und spenden den Gegenwert des Verzichts zugunsten der Menschen, die nicht selbst entscheiden können, wie viel oder wie wenig auf ihrem Teller liegt. Wir verzichten auf feste Nahrung oder auf Eiweiss- und Getreideprodukte sowie auf Zucker, Kaffee und Alkohol und gewinnen dadurch ein leichtes Körpergefühl, einen wachen Geist und die Chance, Essgewohnheiten zu verändern und offen zu werden für Neues!

Während der Fastenwoche, vom 15. bis 20. März, treffen wir uns dreimal während einer Stunde im reformiertes Kirchengemeindehaus. Der Infoanlass findet am 14. Februar, 19 Uhr, statt. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und Ihre Anmeldung bis zum 24. Februar.

Rita Lussi, 076 251 59 57, rita.lussi@kloster-engelberg.ch oder Pfarrerin Stefanie Gilomen, 079 234 29 16, stefanie.gilomen@refow.ch

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 9. Februar 10 Uhr, Engelberg, Gottesdienst mit Pfarrerin Stefanie Gilomen
Sonntag, 23. Februar 10 Uhr, Engelberg, Gottesdienst mit Pfarrer Hans Winkler: Kanzeltausch mit Sarnen

Weitere Anlässe

Jassabend. Freitag, 7. Februar, 19 Uhr. Anmeldung via Frauengemeinschaft Engelberg
Freitagsträff. Freitag, 7. Februar, 14.30 Uhr. Silvia Bohli nimmt uns mit auf eine Reise nach Kimberley in Australien. Es gibt wiederum Kaffee und Kuchen
Bibelteilen. Freitag, 7. Februar, 9 bis circa 11 Uhr, Treffpunkt im Vorzeichen der Klosterkirche. Wir lesen gemeinsam in der Bibel, neugierig, wie die biblischen Worte noch heute zu uns sprechen. Man darf auch an einzelnen Terminen teilnehmen und ist zu keinem regelmässigen Besuch verpflichtet.

Bei Fragen: Rita Lussi, 041 639 61 33, 079 251 59 57 oder rita.lussi@kloster-engelberg.ch
Infoabend Fasten. Freitag, 14. Februar, um 19 Uhr, Informationsabend zur Fastengruppe. Hier werden verschiedene Aspekte des Fastens, die Fastenmethode und der Ablauf der Fastenwoche vorgestellt. Die Teilnahme am Infoabend oder ein vorheriges Gespräch ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Fastenwoche. Siehe Aritkel!

Kontakt

Pfarramt: Stefanie Gilomen, 041 637 45 44, stefanie.gilomen@refow.ch Dorfstrasse 50c, 6391 Engelberg

Zur Website

ref-engelberg.ch

Bitte beachten Sie auch unsere Website und den Aushang im Schaukasten.

